

Bewerbungsfrist bis 14. März 2018

Schwäbische WaldFee gesucht

Wer wird als sechste Schwäbische WaldFee die Freizeitregion repräsentieren?

Es ist wieder so weit: Die Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald e.V. sucht eine würdige Nachfolgerin für die amtierende Schwäbische WaldFee Sara Zaiss, die feenhaft und mit viel Herzblut den Schwäbischen Wald repräsentiert.

Alle interessierten Damen mit Charme und Selbstbewusstsein sind aufgerufen, sich bis zum 14. März 2018 zu bewerben und mit etwas Glück bei der Wahl zur Schwäbischen WaldFee ihre Feenhaftigkeit unter Beweis zu stellen.

Während ihrer einjährigen Amtszeit repräsentiert die Schwäbische WaldFee den Schwäbischen Wald auf verschiedenen spannenden Events, wie dem „Tag des Schwäbischen Waldes“ oder der CMT in Stuttgart, informiert über die Freizeitregion, seine touristischen Einrichtungen und Angebote und wirbt dafür. Dabei werden ihr nicht nur jede Menge Medienpräsenz in Presse, Funk und teilweise Fernsehen geboten, sondern natürlich auch viele tolle Erlebnisse als VIP des Schwäbischen Waldes. Sara Zaiss blickt gerne auf die letzten Monate zurück: „Schwäbische WaldFee – das war das Jahr meines Lebens. Es hat so unglaublich viel Spaß gemacht. Die viele Sympathie und Aufmerksamkeit, die mir entgegengebracht wurde, ist unvorstellbar. Ich bin dankbar, dass ich diese tollen Erfahrungen machen durfte und kann jeder Interessierten nur dazu raten, sich zu bewerben.“

Während Ihrer Amtszeit erhält die Schwäbische WaldFee ein Kleid des Schorndorfer Modelabels Riani und einen schicken Mini Cabrio als „Feen-Dienstwagen“ zur Verfügung gestellt, mit dem sie durch den Schwäbischen Wald zu ihren Auftritten fahren kann. Außerdem gibt es ein Fotoshooting für Autogrammkarten, bezahlte Frisörtermine und die Auftritte werden erstattet.

„Wir sind sehr stolz auf unsere Schwäbische WaldFee. Sie ist mittlerweile mehr als nur das Gesicht des Landschaftsraums, sie ist Herz und Seele des Schwäbischen Waldes“, so der

Vorsitzende der Fremdenverkehrsgemeinschaft Schwäbischer Wald Landrat Dr. Richard Sigel. „Die tolle Resonanz der letzten Jahre hat gezeigt, dass sich unsere Fee zu einer festen Größe entwickelt hat, mit einer Bekanntheit weit über den Schwäbischen Wald hinaus.“

Bedingung für eine Teilnahme ist, dass der Wohnsitz der Bewerberin oder ihr Lebensmittelpunkt in den Mitgliedskommunen des Schwäbischen Waldes liegt und sie volljährig ist. Wichtigste Voraussetzung jedoch sind Freude und Begeisterung, im zauberhaften Feengewand für die Heimat zu werben. Auch Bewerberinnen aus den Vorjahren sind dazu eingeladen, sich erneut zu bewerben.

Gewählt wird die neue Schwäbische WaldFee durch den Vorsitzenden Landrat Dr. Richard Sigel und die Bürgermeister und Bürgermeisterin der Mitgliedsgemeinden am 11. April 2018 in Berglen. Öffentlich gekürt wird sie am 21. Mai 2018 auf dem Mühlentag an der Heinlesmühle bei Alfdorf.

Folgende Schwäbische WaldFee-Kommunen freuen sich auf die Bewerbungen, die an die jeweilige Heimatkommune direkt zu richten sind:

Alfdorf, Althütte, Aspach, Berglen, Großerlach, Gschwend, Kaisersbach, Mainhardt, Murrhardt, Oberrot, Oppenweiler, Rudersberg, Spiegelberg, Sulzbach an der Murr, Weissach im Tal, Welzheim und Wüstenrot.

Alle weiteren Informationen und Bewerbungsunterlagen gibt es bei der jeweiligen Schwäbischer Wald Kommune im Rathaus oder im Internet unter www.schwaebischerwald.com.